

Johann-Heinrich-Voß-Schule

Gymnasium der Stadt Eutin



Pausenregelung ab dem 10. August 2020 (Stand: 4.8.2020)

Diese Regelung ersetzt bis auf Weiteres unsere bisher gültige Pausenordnung.

1. Der Unterricht an der Johann-Heinrich-Voß-Schule findet mit Beginn des Schuljahres 2020/21 regulär nach Plan als Präsenzunterricht in der Kernzeit 1.-6. Stunde statt, hinzu kommt jahrgangsabhängig ggf. noch Nachmittagsunterricht.
2. Das Lehrerraumprinzip wird beibehalten.
3. Die Schüler*innen sind jahrgangsbezogen in 7 Kohorten unterteilt (s. Merkblatt „Kohortenbildung“), damit sind auch klassenübergreifender Unterricht sowie Angebote in der OGS möglich.
4. Das Schulgelände wird in Bereiche unterteilt, die den einzelnen Kohorten als Aufenthaltsbereich zugewiesen werden, wenn andere Kohorten ebenfalls anwesend sind, z.B. vor der 1. Stunde und in der Mittagspause. Jede Kohorte hält sich dann ausschließlich in dem ihr zugeordneten Areal auf. Ist keine andere Kohorte zugegen, kann der Aufenthaltsort frei gewählt werden.

Die fest zugewiesenen Bereichen sind:

- Klassenstufe 5: Vordere Pausenhofhälfte beim Klettergerüst
 - Klassenstufe 6: Hintere Pausenhofhälfte vor dem Anbau
 - Klassenstufe 7: Erstes Sportplatzdrittel vor der Turnhalle mit angrenzendem Bereich zum Gebäude hin (Tischtennisplatten)
 - Klassenstufe 8: Mittleres Sportplatzdrittel mit angrenzendem Bereich zum Gebäude hin
 - Klassenstufe 9: Hinteres Sportplatzdrittel mit angrenzendem Bereich zur Mensa hin
 - Klassenstufe E0: Aufenthaltsraum im 2. Stock sowie Flure im 2. Stock, draußen im Bereich vor der Turnhalle zur Straße hin
 - Klassenstufen Q1/Q2: Aufenthaltsraum im 3. Stock sowie Flure im 3. Stock, draußen im Bereich Himmelsleiter
5. Vor der 1. Stunde gehen die Schüler*innen direkt zu ihren Unterrichtsräumen, nachdem sie sich in den nächstgelegenen Waschräumen gründlich die Hände gewaschen haben. Alternativ dürfen die Hände ab Klassenstufe 7 auch mit Handdesinfektionsmittel desinfiziert werden.

Das Gebäude wird dabei je nach Unterrichtsraum durch festgelegte Eingänge betreten:

- Unterricht im Anbau (Raum 0.10-0.14): Eingang über den Pausenhof
- Unterricht im Erdgeschoss (Raum 0.3-0.9): Eingang über die Tür im hinteren Bereich des Sportplatzes
- Unterricht im 1./2./3. Stock: Eingang durchs Hauptportal und direkt über die Treppe nach oben

Entsprechend wird das Gebäude nach Unterrichtsende durch den nächstgelegenen Ausgang wieder verlassen.

6. Es gibt bis auf Weiteres keine gemeinsamen großen Pausen mehr. Die Anfangs- und Endzeiten der Stunden 2-6 verschieben sich geringfügig. Die Kohorten erhalten pro Vormittag jeweils zwei Zeitfenster á 15 Minuten zugewiesen, in denen sie draußen Pause machen. Diese Pausen werden auf dem Sportplatz verbracht, um den Unterricht der anderen Lerngruppen nicht zu stören, sie können auch genutzt werden, um sich bei Heinrichs Essbar etwas zu essen oder zu trinken zu holen. Innerhalb einer Kohorte führt mindestens eine Lehrkraft die Aufsicht.
7. In den ersten zwei Schulwochen begleiten die Lehrkräfte des zu Ende gehenden Unterrichts gerade in den Jahrgangsstufen 5-8 ihre Klassen zu dem Raum, in dem der folgende Unterricht der Klassen stattfindet, um das Einüben der neuen Regelungen zu unterstützen.
8. In der Mittagspause kann das Mittagessen an Tischgruppen getrennt nach Kohorten in der Mensa oder an den Tischen vor der Mensa eingenommen werden. Die Mensa wird nach dem Einbahnstraßenprinzip nur über die ausgewiesenen Außentüren betreten bzw. verlassen. Das Geschirr ist nach Gebrauch von den Schüler*innen wieder zur Geschirrabgabe zu bringen. Die vorgegebenen Laufwege sind einzuhalten.

Dt 5.8.2020